



## Ziele der Fachbereiche für das Jahr 2023 - Übersicht 2. Quartal

<b>VO/2023/236</b>  öffentlich  <i>Landrat</i>	<b>Mitteilungsvorlage öffentlich</b>  Datum: 14.07.2023  Ansprechpartner/in: Landrat Dr. Rolf-Oliver Schwemer  Bearbeiter/in: Hendrik Jürgensen

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
03.08.2023	Hauptausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

### **Begründung der Nichtöffentlichkeit**

Entfällt.

### **Sachverhalt**

Die Fachbereichsleitungen haben gemeinsam mit dem Landrat Vereinbarungen über konkrete Ziele für das Jahr 2023 getroffen. Über den Fortschritt bei der Zielerreichung erstatten die Fachbereichsleitungen dem Landrat quartalsweise Bericht.

In der Anlage zu dieser Vorlage sind die jeweiligen Ziele, die zur Erreichung notwendigen Maßnahmen und der Umsetzungsstand per 30.06.2023 übersichtsartig dargestellt.

### **Relevanz für den Klimaschutz**

Keine.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Keine.

### **Anlage/n:**

1	230718 - Übersicht_Ziele der Fachbereiche_2023_QB II 30.06.2023
---	---



## Strategische Ziele der Fachbereiche für 2023

Stand: 30.06.2023

**Status:** Umsetzung erfolgt planmäßig. Umsetzung erfolgt später als geplant. Umsetzung ist an sich gefährdet oder zeitlich nicht absehbar.

Umsetzung ist erfolgt.

**Umsetzung bis (Plan):** Zeitpunkt, der ursprünglich für das Jahr 2023 zwischen Landrat und Fachbereichsleitung vereinbart wurde.

**Umsetzung bis (Neu):** Zeitpunkt, in dem die Umsetzung nunmehr erwartet wird.

FB	Strategische Ziele	Beschreibung	Operative Schritte/Maßnahmen	Umsetzung bis (Plan)	Status	Umsetzung bis (Neu)
1	–	–	–	–	–	–
FD	Strategische Ziele	Beschreibung	Operative Schritte/Maßnahmen	Umsetzung bis (Plan)	Status	Umsetzung bis (Neu)
1.1	Verstärkte Gewinnung von Verwaltungsfachkräften für die Kreisverwaltung und den kreisangehörigen Bereich durch Verantwortung und Umsetzung eines Ausbildungsprojekts	Ausbildungsprojekt: Ausbildung von 20 zusätzlichen Nachwuchskräften in der Fachrichtung „Verwaltung“ im Schulerschluss mit dem kreisangehörigen Bereich.	Vorbereitung: Ausschreibung von Ausbildungs-/ Studienplätzen; Abstimmung in einer Arbeitsgruppe „AG Personalmanagement“ mit den Kommunen (Projektgruppe); Regelmäßige Berichte zum Sachstand im Hauptausschuss; Vereinbarungen zur Zusammenarbeit entwickeln, u. a. Ausbildungsstationen, Regelungen zur Berücksichtigung bei Übernahme, Einsatzplan konkret vereinbart etc. (UAG Ausbildung); Abstimmungsgespräche Vorstand Gemeindetag/ Städte einplanen (Steuerungsgruppe); Informationsveranstaltung für die gesamte kommunale Familie; Abschluss von Vereinbarungen mit den Kommunen;	15.07.2023		–
			Start des Projektes mit Einstellung von Nachwuchskräften.	01.08.2023		–

1.2	Sicherstellung des IT-Betriebs sowie organisatorische Weiterentwicklung der Aufgaben des Fachdienstes im Bereich der IT-Steuerung	-	Erweiterung der Citrix Hardwareinfrastruktur	30.06.2023		31.07.2023
			Netzwerkerneuerung im Kreishaus	30.09.2023		31.12.2023
			Implementierung einer personellen IT-Schnittstelle	31.12.2023		-
1.2	Förderung der digitalen Kompetenzen in der Kreisverwaltung	-	Durchführung von Workshops	30.09.2023		-
			Mitarbeitende sollen befähigt werden, in Projekten mitzuarbeiten oder selber Projekte zu leiten.	31.12.2023		-
1.3	Einrichtung einer zentralen Vergabestelle	Auftrennung zwischen formeller Steuerung und Prüfung der Vergaben durch die Vergabestelle und Lieferung der fachlichen Inhalte durch die Fachbereiche; Entwicklung von Standards; E-Vergabe.	Entwicklung von Konzept und Dienstleistungsanweisung; Ausschreibung und Besetzung der Stellen; Einrichtung der Vergabestelle.	31.10.2023		-
1.4	Optimierung der Kernprozesse	-	Digitalisierung des Verwahrgeleges: Überführung Verwahrgeleg in das Finanzverfahren; Datenerfassung des bestehenden Verwahrgeleges ins Finanzverfahren.	28.07.2023		-
			Optimierung des Berichtswesens: Aufbau eines automatisierten Berichtswesens mit Hilfe von Board für die Finanzdaten. Daten verifizieren und Aufbau von anwenderbezogenen Berichten.	30.04.2023		31.12.2023

FB	Strategische Ziele	Beschreibung	Operative Schritte/Maßnahmen	Umsetzung bis (Plan)	Status	Umsetzung bis (Neu)
2	–	–	–	–	–	–
FD	Strategische Ziele	Beschreibung	Operative Schritte/Maßnahmen	Umsetzung bis (Plan)	Status	Umsetzung bis (Neu)
2.1	Erarbeitung eines Blitzer-Standort-Controllings	Es soll ein Evaluierungsinstrument und ein Controlling erarbeitet werden, um eine gleichmäßige Verteilung der Geschwindigkeitsmessungen im Kreisgebiet zu erreichen.	Ist-Analyse; Abstimmung und Vergleich mit anderen Kreisen; Einbindung der Kommunalen Familie; Erarbeitung eines Controllings; Vorstellung in LRR.	31.10.2023		–
2.1	Kontrollen im Taxi- und Mietwagengewerbe	Eine Kontrolle im laufenden Geschäft findet bisher nicht statt. Dies soll geändert werden, da sich Hinweise auf Taxen ohne Konzession häufen.	Durchführung von mindestens 12 Kontrollen (3 je Quartal) in 2023.	31.12.2023		–
2.2	Systematische Überprüfung der kommunalen Ortsentwässerungen inkl. der Regenklär- und Regenrückhaltebecken	Bisher wird die Unterhaltung und Entschlammung der kommunal betriebenen Regenklär- und Regenrückhaltebecken (RKB/RRB) durch die Gemeinden nur sporadisch durchgeführt. Hier sollen kreisseitige Überprüfungen erfolgen.	Vorbereitung Checkliste/Musteranschreiben Ämter; Überprüfung von mindestens 10 Ortsentwässerungsanlagen (inkl. RKB/RRB); Erstellung Zielbericht.	31.12.2023		–
2.2	Kontinuierliche Überwachung des Kiesabbaus und der Verfüllung der ca. 45 aktiven Abgrabungen im Kreisgebiet	Die Einhaltung der in der Abbaugenehmigung festgelegten Auflagen werden nur unregelmäßig und anlassbezogen geprüft. Dies soll geändert werden.	Kontrolle von mindestens 25 Abbaulokationen vor Ort inkl. Abforderung und Prüfung der zugehörigen Dokumentationen in 2023	31.12.2023		30.04.2024
2.3	Inbetriebnahme eines Ausweis-Ausgabeterminals	Durch den Einsatz werden Wartezeiten für Kundinnen und Kunden entfallen und personelle Ressourcen geschont.	Planung und Abstimmung; Beschaffung, Schulung und Testen; Inbetriebnahme.	31.03.2023		30.09.2023
2.4	Tierschutz: Aktualisierung und ggf. Optimierung der Formblätter im Qualitätsmanagement-System (QM-System) des Fachdienstes	Die Formblätter dienen als Kontrollhilfen bei Vor-Ort-Kontrollen zur Sicherung der Vollständigkeit, Transparenz und Nachvollziehbarkeit. Diese Formblätter sind an den Stand der Wissenschaft und Forschung anzupassen.	Überprüfung der Formblätter; ggf. Aktualisierung und Prüfung der Relevanz für QM-System; Aufnahme aktualisierter Formblätter in den Kundenprozess.	01.09.2023		–
2.4	Tierseuchenüberwachung: Aktualisierung der Tierbestandsdaten im Bereich der Schweine- und Pferdehaltung	Durch „Karteileichen“, die durch fehlende Abmeldung einer Tierhaltung entstehen, wird zurzeit die Statistik verfälscht.	Aktualisierung der Tierbestandsdaten: Abgleich Tierbestandsdaten mit Stichtagszählung Tierseuchenfonds; Abmeldung erloschener Haltungen, ggf. Archivierung und Anschreiben Tierhalter.	Schweinehaltung: 01.07.2023 Pferdehaltung: 01.10.2023		–

2.5	Erarbeitung und Vorstellung der Katastrophenschutzkonzepte auf der kommunalen Ebene	Für jedes KatS-Szenario wird ein Handbuch erstellt. Der kommunalen Ebene werden die Konzepte vorgestellt werden und potentielle Handlungsfelder erörtert. Kommunen sollen für Großschadenslagen gestärkt und vorbereitet werden.	Fertigstellung aller 6 KatS-Szenarien-Konzepte	31.10.2023		–
			Durchführung von Regionalkonferenzen	30.11.2023		–
			(ggf.) Überarbeitung der Konzepte	31.12.2023		–
2.5	Steigerung der Vor-Ort-Kontrollen der sicheren Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition	Zielvorgabe des MIKWS (Erl. v. 06.10.2022) sind verdachtsunabhängige Kontrollen bei jährlich 10 % der Waffenbesitzer. Der Kreis strebt eine Quote von 15 % an zur Realisierung eines 6,5-jährigen Kontrollrhythmus.	Vor-Ort-Kontrolle von 15 % der Waffenbesitzer in 2023	31.12.2023		–

FB	Strategische Ziele	Beschreibung	Operative Schritte/Maßnahmen	Umsetzung bis (Plan)	Status	Umsetzung bis (Neu)
3	Umsetzung „Virtuelle Jugendberufsagentur“	Auf Beschluss des Jugendhilfeausschusses/Kreistages wird im Kreis Rendsburg-Eckernförde eine Jugendberufsagentur geschaffen.	Unterzeichnung der Verwaltungs- und Kooperationsvereinbarung; Schaffen der strukturellen Voraussetzungen; Kick-Off.	30.09.2023		–
3	Vorbereitung der Einführung von „Verfahrenslotsen“ nach § 10b SGB VIII	Verfahrenslotsen als neue Aufgabe stellen die Verbindung zwischen Eingliederungshilfe und Hilfe zur Erziehung sicher.	Entwicklung Konzept zur Umsetzung; Berechnung Personalbedarf; Beteiligung JHA.	31.12.2023		–
FD	Strategische Ziele	Beschreibung	Operative Schritte/Maßnahmen	Umsetzung bis (Plan)	Status	Umsetzung bis (Neu)
3.1	Umsetzung Vormundschaftsreform	–	Besetzung der zusätzlichen Stellen; Schaffen reformkonformer Strukturen; Umsetzung in der Fachgruppe.	31.03.2023		–
3.1	Optimierung der KiTa-Bedarfsplanung	Die Auslastungsquote nach Stunden wird erhöht. Zum Jahresende 2022 beträgt die Auslastungsquote nach Stunden im Durchschnitt 92,5% (Stand 01.12.22: 90,83%).	Die Einführung einer Fachanwendung für Kita-Bedarfsplanung (z.B. Primus) wird geprüft.	30.06.2023		31.12.2023
3.1	Digitalisierung/New Work	Die E-Akte wird in der WJH, den Vormundschaften und in weiteren Bereichen des Fachdienstes eingeführt.	Prozesse werden beschrieben und optimiert; Technische Voraussetzungen schaffen; Schulung der Mitarbeitenden.	31.12.2023		30.04.2024
3.2	Einführung Inklusionsteams	Die Förderrichtlinie zu Inklusionsteams ist im Kreis Rendsburg-Eckernförde umzusetzen.	Erstellung eines Konzepts; Einstellung von Fachkräften; Beginn der operativen Umsetzung.	31.12.2023		–
3.2	Digitalisierung/New Work	Die E-Akte wird in den Fachgruppen Teilhabe junge Menschen sowie Pflegekinder und Adoption eingeführt.	Prozesse werden beschrieben und optimiert; Technische Voraussetzungen schaffen; Schulung der Mitarbeitenden.	30.09.2023		20.06.2024
3.3	Nachbesetzung Fachdienstleitung	–	Personalauswahl; Einarbeitungskonzept erstellen; FDL arbeitet eigenständig.	31.03.2023		–
3.3	Umsetzung KJSG	Es sind Hilfen für junge Volljährige gemäß den Vorgaben des § 41 SGB VIII zu leisten. Das in 2021 entwickelte Konzept zu § 20 SGB VIII ist umzusetzen.	Hilfeplanverfahren an die Anforderungen des KJSG anpassen; Angebotslandschaft weiterentwickeln.	30.06.2023		–
3.3	Projekt zentrale Inobhutnahmestelle	–	Konzeptentwicklung und Abstimmung mit der Politik; Umsetzung in Zusammenarbeit mit freiem Träger und ggf. Kreis Plön.	30.09.2023		–

3.3	Digitalisierung/New Work	Die E-Akte wird im Jugend- und Sozialdienst eingeführt.	Prozesse werden beschrieben und optimiert; Technische Voraussetzungen schaffen; Schulung der Mitarbeitenden.	30.06.2023		31.10.2023
3.4	Umsetzung Offene Ganztags-schule Hochfeld	Einführung eines professionellen Ganztagsangebots	Ausschreibung; Trägerauswahl; Ganztagsangebot.	31.12.2023		–
3.4	Umsetzung Ergebnisse Orga-Untersuchung	Es sollen anhand der Ergebnisse der Orga-Untersuchung die Voraussetzungen für eine effektive und effiziente Aufgabenerledigung geschaffen werden.	Abstimmung der Umsetzungsschritte mit den Mitarbeitenden; Beschreibung der Projekte; Umsetzung.	30.09.2023		–
3.4	Digitalisierung	Die E-Akte wird im Jugend- und Sozialdienst eingeführt.	Prozesse werden beschrieben und optimiert; Technische Voraussetzungen schaffen; Schulung der Mitarbeitenden.	31.12.2023		–

FB	Strategische Ziele	Beschreibung	Operative Schritte/Maßnahmen	Umsetzung bis (Plan)	Status	Umsetzung bis (Neu)
4	Planung und Umsetzung „Mobiles Arbeiten“	–	Erstellung und Umsetzung eines Raumkonzeptes (Raum 12, Gesundheitsamt) zum Thema „mobiles und flexibles Arbeiten“, FG Gesundheitsprävention; Arbeits- und Organisationsplanung; Vorstellung des Konzeptes als Musterprojekt „mobiles Arbeiten“ innerhalb der Kreisverwaltung.	31.12.2023		–
FD	Strategische Ziele	Beschreibung	Operative Schritte/Maßnahmen	Umsetzung bis (Plan)	Status	Umsetzung bis (Neu)
4.1	Kooperationsvereinbarung mit der KOSOZ	Entwicklung einer gemeinsamen Handlungsstrategie für die nächsten 5 Jahre; Entwicklung und Vereinbarung von Zielvorgaben und Leistungskriterien.	Anforderungen der EGH an die KOSOZ vereinbaren und abstimmen; Zielkriterien und Umsetzungsplan für Verhandlungen mit den EGH-Trägern vereinbaren (Ziel: Abschlussquote 100%); Berichtswesen (quartalsweise) über Stand der Verhandlungen mit der KOSOZ etablieren.	31.12.2023		–
4.2	Entwicklung eines Fachaufsichtskonzeptes für die FG Soziale Sicherung	–	Entwicklung eines strukturellen und zeitlichen Ablaufplans zur Prüfung der kommunalen Sozialämter; Abstimmung mit den Ämtern/Gemeinden; Umsetzung des Prüfplans.	31.12.2023		–
			Entwicklung und Umsetzung eines Internen Kontrollsystems (IKS)	30.06.2023		31.10.2023
4.3	Reorganisation der FG Jugendärztlicher Dienst/Jugendzahnärztlicher Dienst Durchführung der Orga-Untersuchung und Umsetzung erforderlicher Maßnahmen	–	Nachbesetzung FGL	31.03.2023		31.03.2024
			Erreichung der gesetzlich vorgegebenen Quote an Schuleingangsuntersuchungen	31.12.2023		–
			Ausschreibung, Planung, Durchführung und Umsetzung der Orga-Untersuchung	31.12.2023		–
4.4	Anpassung der Organisationsstruktur der FG Heimaufsicht und Betreuungsbehörde	–	Einstellung und Einarbeitung der neuen Mitarbeitenden (6 VZÄ) in der FG Heimaufsicht; Anpassung der Organisationsstruktur.	31.03.2023		–
			Durchführung einer Orga-Untersuchung und Umsetzung von optimierenden Maßnahmen	31.12.2023		–
			Erreichung der gesetzlich vorgegebenen Quote an Prüfungen	31.12.2023		–
			Gründung eines 2. Betreuungsvereins	30.06.2023		–
			Stellenaufwuchs Betreuungsbehörde (4 VZÄ).	30.06.2023		–

FB	Strategische Ziele	Beschreibung	Operative Schritte/Maßnahmen	Umsetzung bis (Plan)	Status	Umsetzung bis (Neu)
5	–	–	–	–	–	–
FD	Strategische Ziele	Beschreibung	Operative Schritte/Maßnahmen	Umsetzung bis (Plan)	Status	Umsetzung bis (Neu)
5.1	Einführung einer CAFM-Software	Computer-Aided Facility Management (CAFM) ist die Unterstützung der Liegenschaftsverwaltung und des Gebäudemanagements durch ein Computerprogramm, welches aus einer Datenbank und einer Anwenderoberfläche besteht. Dabei steht die Bereitstellung von Informationen über jeweilige Liegenschaften und die Unterstützung von Arbeitsprozessen im Vordergrund. Die Einführung einer solchen computerunterstützten FM Software wurde bereits mehrfach über den Landesrechnungshof und auch über die im Jahr 2022 begonnene Orga-Untersuchung vorgeschlagen.	Erfassung von Daten; Vereinheitlichung von Prozessen; Unterstützung von prozessbezogenen Abläufen; Digitalisierung von Prozessen und Abläufen.	31.12.2023		–
5.1	Organisationsuntersuchung für den Fachdienst 5.1	Die Orga-Untersuchung im Jahr 2022 hat keine nachvollziehbaren Ergebnisse erbracht, daher soll eine erneute Untersuchung im Fachdienst Gebäudemanagement durchgeführt werden. Ziele/Zweck: Straffung der Abläufe; Schaffung geregelter Prozesse; Verbesserung Aufbauorganisation mit personeller Überprüfung.	Durchführung einer erneuten Orga-Untersuchung	31.12.2023		–
5.2	Digitale Bauanträge ermöglichen	Im Jahr 2023 soll die digitale Bearbeitung von digital eingereichten Bauvoranfragen bzw. Bauanträgen möglich werden, sofern das Land die Anwendung rechtzeitig erstellt.	Einreichen von digitalen Bauvoranfragen bzw. Bauanträgen	30.06.2023		31.12.2023
			Volldigitale/medienbruchfreie Bearbeitung des Bauantrags	30.12.2023		30.06.2024
5.3	Übersichtskarte zu laufenden Planverfahren im Kreisgebiet erstellen	Auswertung und anschließende kartografische Darstellung der aktuell laufenden Bauleitplanverfahren im Kreisgebiet nach vorher festzulegenden Kriterien. Zweck: Schneller und übersichtlicher Abgleich lokaler Planungsdichten als Grundlage zur Bewertung aktueller	Lfd. Planverfahren werden nach Kategorien differenziert und mittels VertiGIS gemeindescharf in eine Kreiskarte übertragen; monatliche Aktualisierungen der Übersichtskarte.	31.12.2023		–

		Entwicklungstrends und zur bedarfsgerechten Ausgestaltung von kreisseitigen Beratungsangeboten.				
5.3	Erstellung einer Übersicht rechtsverbindlicher Satzungen (Bebauungspläne und sonstige Satzungen) je kreisangehöriger Kommune	Erstellung einer kartografischen Übersicht mittels VertiGIS aller rechtsverbindlicher Satzungen im Kreisgebiet. Zweck: Unmittelbarer Erkenntnisgewinn über den Planungsbestand im Kreisgebiet sowohl für den Fachdienst als auch für andere Nutzer des VertiGIS im Hause (z. B. Bauaufsicht, Fachdienst Umwelt usw.); zudem sinnvolle Vorarbeit für eine angestrebte und XPlan konforme Erfassung aller rechtsverbindlicher Pläne.	Erfassung sämtlicher rechtsverbindlicher Bebauungspläne und sonstiger Satzungen im Kreisgebiet mit ihren Plangelungsbereichsgrenzen.	31.12.2023		–
5.3	Kostencontrolling im ÖPNV	Die Erstellung unterjähriger Kostenprognosen soll die Einschätzbarkeit von Kostensteigerung verbessern. Um unwirtschaftliche Linien zu identifizieren und anzupassen, bedarf es eines Verfahrens zur Angebotsprüfung auf der Basis von Fahrgastzahlen.	Erhalt und Überprüfung einer unterjährigen Kostenprognose und Abgabe eines Berichts	15.12.2023		–
			Etablierung eines automatisierten Fahrgastzählsystems; Überprüfung Wirtschaftlichkeit; Abstimmung örtliche Ebene; Abstimmung REA; Umsetzungsplanung für Fahrplanwechsel.	17.12.2023		–